

RS OGH 1988/9/27 5Ob78/88

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 27.09.1988

Norm

WEG 1975 §18 Abs1 Z3

WEG 1975 §26 Abs2 Z3

WEG 1975 §26 Abs2 Z4

Rechtssatz

Der Umstand, daß ein Feststellungsbeschuß im Sinne des § 26 Abs 1 Z 4 lit b erster Fall WEG, demgegenüber dem Verwalter und allen Miteigentümern, die im Verfahren Parteistellung genießen, Rechtskraftwirkung zukäme, noch nicht ergangen ist enthebt das Gericht in einem anderen Verfahren nicht von der Verpflichtung, die Voraussetzungen für eine Abberufung des Verwalters als Vorfrage zu prüfen.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 78/88
Entscheidungstext OGH 27.09.1988 5 Ob 78/88

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1988:RS0082935

Dokumentnummer

JJR_19880927_OGH0002_0050OB00078_8800000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at